

Magic\_1

# **Hermine mal dichterisch...**

# Inhaltsangabe

Eigentlich ein Gedicht, das ich selber vor längerer Zeit in mehr oder minder schlechtem Zustand an meine Brieffreundin geschrieben habe (ich hatte damals über 38 Grad Fieber).

Ich habe es auf Hermine umgemünzt, welche in den Ferien zu Hause krank geworden ist.

## Vorwort

Hermine freut sich so sehr über Rons unerwartete Zeilen, dass sie selbst zur Feder greift und ihm ihren bisherigen Tagesablauf beschreibt.

Auf was für Ideen man kommt, wenn man unglaublich viel Zeit und Langeweile hat...

Vielleicht könnt ihr ja genauso herzlich abblachen wie sie...?

Die Charaktere gehören JKR, alles andere mir! \*ggg\*

# Inhaltsverzeichnis

1. Grippewellengedicht

# Grippewellengedicht

Ach du schöne Winterzeit!

Schnupfen, Husten, Heiserkeit!

Kaum ist es einmal aufgefrischt,  
hat's mich auch schon voll erwischt.

Das Thermometer ackert fleißig:  
Nun ist es raus, schon 38!!!

Im Bett, da liegt's sich angenehm.  
Schön warm, viel Ruhe, sehr bequem.

Doch Langeweile schafft ja jeden.  
So war ich kurz am überlegen:

Ein Stellungswechsel? Ja? Nein?  
Das Sofa! Ja! Das soll es sein!

Dort den Fernseher eingeschaltet,  
und die Zeitung durchgefaltet.

Das Programm war letzte Wahl.  
*Fünzig* Sender, *eine* Qual!

Habe alles durchgezippt,  
bin dabei fast ausgeflippt.

Einfach nur banaler Schrott!  
Doch auf einmal wurd' ich flott:

Der Postmensch klingelt, und hipp hipp hurra!!  
Ein Brief des Freundes! Wunderbar!

So wurd' ich nochmal eingefettet (1),  
doch der Tag, der war gerettet!

\*\*\*\*\*

(1) mit Erkältungsbalsam